

ALTE GARDE PIETERLEN

Vortrag Winter 2014

Thema : Finanzierung der Waldleistungen Holz, Schutz, Freizeit und Biodiversität.

Von : Jürg Schneider dipl. Forstingenieur ETH, Abteilungsleiter und Leitender Oberförster im Amt Wald des Kantons Bern.

Obmann Peter Wirz eröffnet um 14.30 Uhr die Veranstaltung vor einer sehr grossen Anzahl Besucher (ca. 100 Personen). In kurzen Worten stellte er Oberförster Jürg Schneider vor. Aufgewachsen in Büren verbrachte er oft die Ferien auf dem Hübeli in Pieterlen.



Jürg Schneider stellte sich noch detailliert vor, d.h. Lehre, Aus- und Weiterbildung bis hin zur ETH. Er entschuldigte sich gleich zu Beginn wenn er jemand verärgern sollte. Sein Vortrag sei in direkter Sprache. Sollte sich trotzdem jemand angegriffen fühlen sei dies nicht persönlich gemeint.

Der Wald hat verschiedene Funktionen zu erfüllen. Einmal für die Holzproduktion, Holznutzung dann als Schutzwald, Raum für Freizeit und für die Biodiversität.

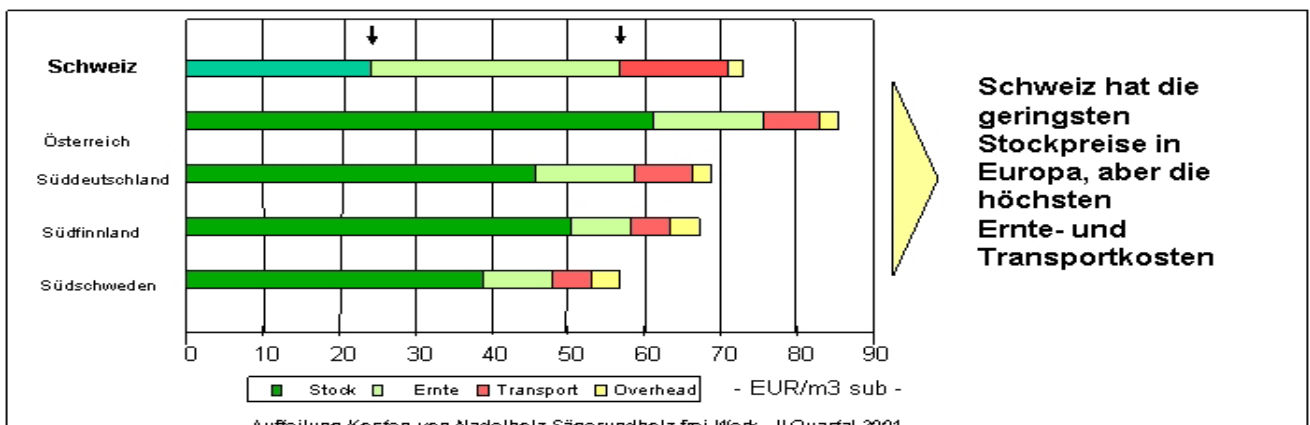
Ein grosser Teil des Waldes ist im Besitz von Gemeinden, Kanton und Korporationen, aber ein grosser Teil ist auch in Privatbesitz.

Unser Wald, unser Erholungsgebiet, aber für die Waldbesitzer Arbeit und wenig Verdienst und es werden keine Zuschüsse des Bundes ausbezahlt. Und wo wenig Verdienst ist, für eine harte und oftmals auch gefährliche Arbeit, wird weniger gemacht. Trotzdem muss er für alle zugänglich sein.

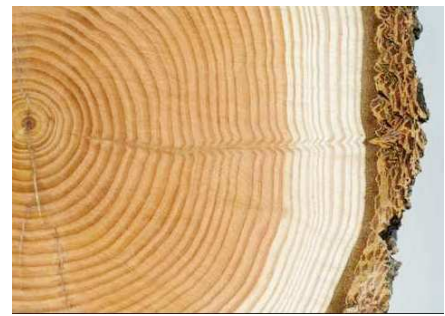


(Nach Art. 699 ZGB sind das Betreten von Wald und Weide und die Aneignung wildwachsender Beeren, Pilze und dergleichen in ortsüblichem Umfange jedermann gestattet, soweit nicht im Interesse der Kulturen seitens der zuständigen Behörde einzelne bestimmt umgrenzte Verbote erlassen werden.)

Ausgangssituation Holzkosten im europäischen Vergleich



Für Holz von Nadelbäumen besteht weiterhin Absatz für Bauholz. Aber die Preise für Laubholz sind auf einem Tiefpunkt. In der Schweiz kaum mehr verlangt, wird es Containerweise, ja per ganze Schiffsladungen in den Grossraum Hongkong versandt. Und für was wird es dort verwendet? Für die Herstellung von „Fressstäbli“ wie sich der Vortragende ausdrückt. Und die werden dann wieder in alle Welt, auch in die Schweiz, verschickt.



Unser Wald bietet Schutz vor Naturereignissen wie Steinschlag, Lawinen usw. Der Schutzwald ist aufgeteilt in Objektschutz (Häuser, Strassen usw) und in übriges Schutzgebiet. Auch dieser Wald muss gepflegt werden zu erhöhten Kosten und ist oftmals noch schwer zugänglich.



Viel Freizeit verbringen wir im Wald, sei es als Spaziergänger, Wanderer oder Sportler. Alle möchten ihr Gebiet für sich.



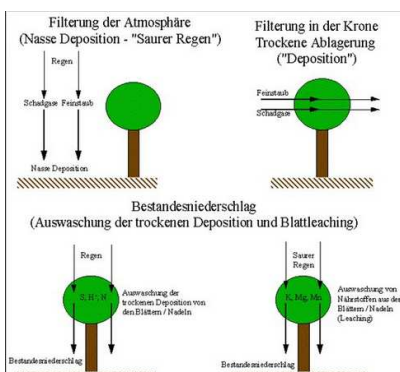
Der Wanderer gute Wanderweg, der Biker am liebsten Bikerpisten ohne übrige Besucher.

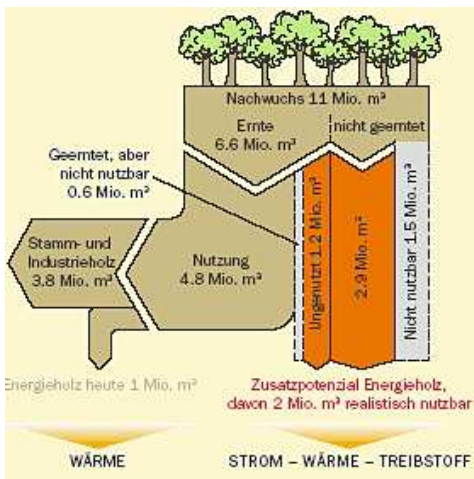


Das Waldgebiet der Biodiversität verlangt besondere Pflege des ganzen Gebietes. Sind doch auch Lebewesen am Boden und die Vögel, durch ihre Lebensweise an diese Bäume und Sträucher gebunden.



(Der Wald als Klassenzimmer)





Es kommt natürlich vor, dass sich die Eingangs erwähnten vier Gruppen, durch natürliche Vergrößerungen überschneiden, z.B. Schutzwald mit Biodiversität. Dabei ist dann spezielle Pflege Angebracht.



Aus der Zuhörerschaft konnten am Schluss noch Fragen gestellt werden was auch benutzt wurde:

- *Wie steht es mit der Beschriftung der verschiedenen Waldwege die in Pieterlen einen Namen haben (z.B. Zick-Zack-Wägli oder Blumenweg)?*
Die Möglichkeit besteht, diese müssten aber irgendwo schriftlich festgehalten werden.
- *Welche Nadelbäume gedeihen besser am Vorberg und welche am Büntenberg?*
Der Büntenberg ist das bessere Gebiet für Weisstannen da der Boden feuchter ist.

Obmann Peter Wirz dankte dem Vortragenden für seine Erläuterungen und überreichte ihm ein Präsent. Jürg Schneider bedankte sich und erklärte mit einem spitzbübischen Lächeln dass er eigentlich keine Geschenke annehmen dürfe oder eben nur solche die in einem Tag verspiesen oder getrunken sind.

Der Ausklang fand bei Burehamme und Züpfe statt wie immer.

Text: Willi Berger
Layout: Horst Rutz
Bilder: Quellen aus Internet

Quellen

http://www.vol.be.ch/vol/de/index/wald/wald/ueber_uns/waldabteilungen/waldabteilung_7.html

<https://www.google.ch/search?q=schweizerwald&tbm=isch&tbo=u&source=univ&sa=X&ei=eOj5UqD2B8us7Qbz7IGgDg&ved=0CGwQsAQ&biw=1280&bih=832>

<http://www.wald.ch/topic14658.html>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Wald>

<https://www.lfi.ch/publikationen/publikation.php>

http://www.waldwissen.net/technik/inventur/wsl_lfi3_laubholz/index_DE